

"der kriminalist" 3/2011

01.03.2011

+++ Möglichkeiten deutscher Strafverfolgungsbehörden bei der Bekämpfung des Skimming +++ „Täter bezahlen für Prävention“ +++ „Sniffing“ – eine neue Form des Skimmings? +++ DNA-Spuren richtig sichern +++ Illegaler Handel mit Antiken aus dem Ausland – ein Problemfeld? Ein konkreter Fall des Handels mit illegalen antiken Münzen und ihre Rückgabe an das Herkunftsland +++

dk 3/2011

Aus dem Inhalt:

- **Möglichkeiten deutscher Strafverfolgungsbehörden bei der Bekämpfung des Skimmings**
Daniela Treude, Kriminaloberkommissarin
- **Die BDK-Initiative Schutz vor Kriminalität (ISVK) hat eine gute Idee: „Täter bezahlen für Prävention“**
Winfried Roll, Kriminaldirektor a. D.
- **„Sniffing“ – eine neue Form des Skimmings?**
Michael Bräuer, ZKI Braunschweig
- **Die Frau von 2011 – 100 Jahre Internationaler Frauentag am 8. März**
Gabriele Peronne, Frauenpolitische Sprecherin im BDK-Bundesvorstand
- **Das Verhältnis der Bundeswehr zur Polizei unter besonderer Berücksichtigung der Diskussion über eine zukünftige Sicherheitsarchitektur**
Olaf Temme, Diplom-Politologe (Univ.)
- **DNA -Spuren richtig sichern**
Lindsay Lennen, Jenna Trevethan, Isabel Bintcliffe, LGC Forensics
- **Illegaler Handel mit Antiken aus dem Ausland – ein Problemfeld? Ein konkreter Fall des Handels mit illegalen antiken Münzen und ihre Rückgabe an das Herkunftsland**
Polizeioberkommissar Eckhard Laufer
- **Mitteilungen für die Pensionäre des BDK**
Thorsten Beck, Beisitzer Pensionäre

Download: [der Kriminalist 3/2011](#)